

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 10. März 2025

Medienmitteilung Neue Ladestation für Elektrofahrzeuge an der Winkelriedstrasse

Ab Mitte März 2025 stehen an der Winkelriedstrasse zwei neue Parkplätze mit einer Schnellladestation für Elektro- und Hybridfahrzeuge zur Verfügung. Die Stadt Luzern und ewl energie wasser luzern setzen damit das Pilotprojekt zur Förderung der Elektromobilität fort. Erste Auswertungen zeigen: die beiden bisherigen Standorte an der Bergstrasse und Eichmattstrasse werden gut genutzt.

Das Pilotprojekt «Grüne Zonen» haben die Stadt Luzern und ewl im April 2024 mit zwei E-Ladestationen an der Bergstrasse und an der Eichmattstrasse gestartet. Ab Mitte März 2025 bieten die Stadt Luzern und ewl eine weitere Lademöglichkeit für Elektro- und Hybridfahrzeuge an. An der Winkelriedstrasse entstehen zwei Parkplätze der grünen Zone mit Schnellladestationen. Fahrzeuge können dort innerhalb von nur zwei Stunden geladen werden. Dies entspricht an der Winkelriedstrasse auch der maximalen Parkzeit in der grünen Zone.

Ausbau der Ladeinfrastruktur in Luzern

Konkret werden auf der Höhe der Winkelriedstrasse 61 und 63 drei heute weiss markierte Parkplätze durch zwei neue grüne Parkplätze ersetzt. Diese sind acht Meter lang und damit barrierefrei. Zudem sind sie mit Sensoren ausgestattet, sodass Nutzerinnen und Nutzer auf der [ewl-Website](#) jederzeit den Belegungsstatus sowie die verbleibende Parkzeit des aktuellen Fahrzeugs abrufen können. So lässt sich genau sehen, wann der Parkplatz wieder frei wird – und unnötige Fahrten im Quartier entfallen.

Die Bauarbeiten beginnen am 10. März 2025 und dauern maximal eine Woche. An der Ladestation können jeweils zwei Fahrzeuge gleichzeitig Strom tanken. Die Ladestation kann einfach per QR-Code-Scan mit dem Smartphone oder am Zahlterminal per Kreditkarte freigeschaltet werden.

Diese Massnahme wird unabhängig vom [einjährigen Testbetrieb](#) der Stadt Luzern realisiert, der ab Mai 2025 für mehr Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden auf der Winkelriedstrasse führen soll. Diese Bauarbeiten starten im April nach Ostern.

Erfolgreiche erste Bilanz des Pilotprojekts «Grüne Zonen»

Das Pilotprojekt «Grüne Zonen» haben die Stadt Luzern und ewl im April 2024 gestartet. Damals wurden an der Eichmattstrasse und an der Bergstrasse innerhalb der blauen Zone je zwei Parkplätze grün

markiert und mit je einer Ladestation ausgestattet. Ziel ist es, die Elektromobilität in Luzern weiter voranzutreiben.

Eine erste Bilanz zeigt: Die Ladestationen werden gut genutzt. «Unsere Auswertungen belegen, dass die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer nach einer Anlaufzeit gestiegen ist», sagt Pascal Häfliger, Projektleiter Elektromobilität bei ewl. An den vier Ladepunkten an den beiden Standorten verzeichnete ewl insgesamt über 1'000 Ladevorgänge und zählte über 200 verschiedene Nutzerinnen und Nutzer. Im Gegensatz zur Schnellladestation an der Winkelriedstrasse mit der Ladeleistung von 50 Kilowatt (kW), sind an der Eichmatt- und an der Bergstrasse AC-Ladestationen mit einer Ladeleistung von 22 kW im Einsatz.

«Mit dem fünfjährigen Pilotprojekt an den drei Standorten wollen die Stadt Luzern und ewl wertvolle Erkenntnisse zur Nutzung und den Ladegewohnheiten sammeln», sagt David Walter, Projektleiter Mobilität. Die gesammelten Daten helfen bei der Planung und Ausgestaltung zukünftiger Standorte von weiteren Ladestationen.

Einfache Bedienung dank innovativen Partnern

Für eine nutzerfreundliche Lösung arbeiten die Stadt Luzern und ewl mit dem Softwarehersteller eCarUp und der ICT-Dienstleisterin arcade solutions zusammen. eCarUp stellt die Datenschnittstelle, während arcade solutions den Zugriff und die Datenverarbeitung sicherstellt. So können Nutzerinnen und Nutzer den Belegungsstatus der Parkplätze jederzeit online abrufen. Das Pilotprojekt wird durch das Förderprogramm LadenPunkt sowie den Energiefonds der Stadt Luzern finanziell unterstützt.

Hintergrund: Zur Klima- und Energiestrategie

Die Luzerner Stimmbevölkerung hat 2022 die Klima- und Energiestrategie beschlossen. Sie sieht vor, dass bis 2040 alle städtischen Fahrzeuge emissionsfrei sind und der Energieverbrauch bis 2050 halbiert wird. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt Luzern auf eine Reduktion des Individualverkehrs und eine Förderung nachhaltiger Mobilität. Wo Fahrten mit dem Auto weiterhin nötig sind, soll der Umstieg auf erneuerbare Antriebe unterstützt werden – unter anderem durch den Ausbau öffentlicher Ladestationen.

Weitere Informationen: www.e-mobilitaet.stadt Luzern.ch